

Alle
Schreibgeräte
der Achim Velte
Kollektion werden
inklusive
Edelholzetui
in Pianolack
präsentiert.



Zeitlos und exklusiv

Wer Achim Velte persönlich kennt, der weiß, dass er nichts dem Zufall überlässt. Seine langjährige Laufbahn in der Schreibgerätebranche mündete nun in einer eigenen Kollektion, die seit 2011 auf dem Markt ist.

Bereits 1988 begann Achim Veltes Werdegang in der Schreibgerätebranche als Produktentwickler bei Diplomat Schreibgeräte Imco J. Michaelis in Pforzheim. Die Leidenschaft für Schreibgeräte hat ihn nicht mehr losgelassen, und so kam es, dass er seit 2001 als selbstständiger Produktentwickler in den Bereichen Design, Prototyp und Konstruktion für hochwertige Schreibgeräte und Accessoires tätig ist. Dabei folgten Exklusivverträge mit der Herlitz AG im Bereich PBS und der Firma Ars Argenti. Auch im Bereich der Produktentwicklung hochwertiger Accessoires unter anderem für die Marken Porsche, VW und Audi war Achim Velte ein gefragter Spezialist. Nationale und internationale Marken wie Cleo, Links London, Boss, Camel Trophy, Mercedes, Escada, Tiffany & Co., Yard-O-Led. und noch einige mehr zählten zu seinen Auftraggebern.

Anfang 2011 startete Achim Velte schließlich mit seiner eigenen Marke unter dem Label „Achim Velte Germany – Style of writing“. Die Zielsetzung der Marke und der Produktlinie war,

eine klassische zeitlose Linie zu schaffen, die unabhängig gegenüber von Design Strömungen und der Schnelllebigkeit dieser Zeit ist. Es sollten Schreibgeräte mit klassischer eigenständiger Anmutung sein, jedoch immer auf dem neuesten Stand der Technik und made in Germany. Für die nahe Zukunft sind weitere Projekte geplant.

Zur Ergänzung des Programms gibt es seit kurzem edle Briefpapiere, die zum Beschreiben mit Füllfederhalter bestens geeignet sind. Zum einen ist es echtes Büttenpapier, naturfarben mit Wasserzeichen und zum anderen ein Velin in Weiß mit Wasserzeichen. Dazu passend gibt es eine Briefpapierkassette, die in feinsten Buchbindermanier in Deutschland gefertigt wird. Eine Papierprägezange ergänzt das hochwertige Sortiment. Sie dient zum Prägen von Logos, Namen, Wappen oder Initialen um Briefe, Briefhüllen, Bücher und Fotos.

Im Bereich B2B arbeitet Achim Velte mit Firmen zusammen, welche eine eigene Schreibgeräteserie in ihr Programm integrieren möchten.



Die einzigartigen Füllfederhalter mit ausgesuchten edlen Materialien wie gebläuter Stahl, Mammutelfenbein und Schlangenhholz unterstreichen das ästhetische Bewusstsein seines Besitzers für das Exklusive.

Das neueste Schreibgerät ist ein Füllfederhalter, der ein Logoemblem nach Vorlage der Himmelscheibe von Nebra enthält.

Diese Dienstleistung umfasst das Design, den Prototyp, die Konstruktion, sowie beratende Maßnahmen im Bereich Marketing, Preisgestaltung und Positionierung der Produkte. Aufgrund der langjährigen Erfahrung in der Schreibgerätebranche, verfügt der Spezialist über ein ausgezeichnetes Netzwerk an Vorlieferanten.

Art Déco Schreibgerätekollektion

Das Design dieser Schreibgeräte ist eine Anlehnung an die Zeit des Art Déco. Zu dieser Zeit wurde das altertümliche Ornament (Mäander wellenförmig und orthogonal) mit Vorliebe auch bei Schmuck und Accessoires eingesetzt. Der Mäander ist seit dem Neolithikum (Jungsteinzeit) bekannt als ein orthogonales und wellenförmiges Ornament, benannt nach den in der Natur entstandenen Flusswindungen. In der Antike steht dieses Ornament für die Erlangung der Ewigkeit als Dauer in der Zeit durch Reproduktion.

Die einzigartigen Füllfederhalter mit ausgesuchten edlen Materialien wie gebläuter Stahl, Mammutelfenbein und Schlangenhholz unterstreichen das ästhetische Bewusstsein seines Besitzers für das Exklusive. Das Modell „Noire“ ist für Puristen gedacht mit klassischem und zeitlosem Understatement. Die Schreibgeräte werden

mit höchster Präzision und Handarbeit in der Goldstadt Pforzheim gefertigt.

Die Himmelscheibe von Nebra

Der Füllfederhalter erhält ein Logoemblem, das nach der Vorlage der Himmelscheibe gefertigt wird. Der Zierring erhält den Schriftzug Himmelscheibe von Nebra. Die Teile werden aus einer speziellen Messing-Bronze Legierung hergestellt, anschließend bronziert oder patiniert und danach teilpoliert.

Die Ausführung in Bronze zeigt die Himmelscheibe, wie sie die Menschen vor circa 3600 Jahren benutzt haben. Die Ausführung Patina zeigt die Himmelscheibe, wie sie heute nach der Ausgrabung aussieht. Lizenzgeber ist das Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen Anhalt. Die Himmelscheibe ist einer der bedeutendsten Funde des vergangenen Jahrhunderts. Sie zeigt die weltweit wohl älteste konkrete Darstellung astronomischer Phänomene, die wir kennen. Am 12. Januar 2012 wurde die Himmelscheibe von Nebra offiziell in das Verzeichnis national wertvollen Kulturguts aufgenommen.

www.achim-velte.de

